

Presseeinladung

Welt-Parkinson-Tag 2025: Fortschritte in Früherkennung, Diagnostik und Therapie – Pressekonferenz am 7. April



Parkinson
Stiftung



Deutsche Gesellschaft für
Parkinson und
Bewegungsstörungen

Fach- und Publikumsmedien sind herzlich eingeladen zur **Online-Presskonferenz der Deutschen Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen und der Parkinson Stiftung am Montag, 7. April, 10:00 bis 11:00 Uhr**
Registrierung für die Pressekonferenz [hier](#)



#FightParkinson – Portraits einer Kampagne der Parkinson Stiftung
www.parkinsonstiftung.de/unterstuetzen/engagement/fightparkinson

20. März 2025 – Rund 400.000 Menschen in Deutschland leben mit Parkinson, der zweithäufigsten neurodegenerativen Erkrankung nach Alzheimer. Zum Welt-Parkinson-Tag 2025 gibt es ermutigende Fortschritte in Forschung und Therapie zu vermelden. Wissenschaftler stehen an der Schwelle zu einem Durchbruch bei der Behandlung dieser bislang unheilbaren Krankheit.

Welche medikamentösen und nicht-medikamentösen Therapie-Ansätze und Studien sind aktuell besonders vielversprechend? Welche neuen Erkenntnisse gibt es zu genetischen Risikofaktoren und wie haben sie das Verständnis der Krankheitsentstehung verändert? Wie ermöglichen innovative Biomarker-Verfahren, wie z.B. Blutanalysen, die Diagnose von Parkinson lange vor den ersten klinischen Symptomen und personalisierte Therapien?

Antworten geben renommierte Parkinson-Expertinnen und -Experten der DPG und Parkinson Stiftung. Sie machen in der Online-Presskonferenz bekannt, welche Forschungsvorhaben im

Leuchtturm-Projektverbund Parkinson mit 2 Millionen Euro aus privaten Spenden gefördert werden – und geben einen Ausblick auf den kostenlosen digitalen Welt-Parkinson-Informationstag für Betroffene am 11. April (www.parkinsonstiftung.de/wpt25).

Programm (Änderungen vorbehalten)

Ergebnisse aktueller medikamentöser Therapie-Studien bei Parkinson

Prof. Dr. Kathrin Brockmann, *Präsidentin der DPG, Oberärztin der Neurologischen Klinik und Leiterin der Parkinson-Ambulanz am Universitätsklinikum Tübingen, Leiterin AG „Klinische Parkinsonforschung“ am Hertie-Institut für klinische Hirnforschung (HIH), Associated Investigator am Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)*

Neue Erkenntnisse zu Biomarkern: Schlüssel zur Früherkennung und Therapie

Prof. Dr. Brit Mollenhauer, *3. Vorsitzende der DPG, Cheffärztin der Paracelsus-Elena-Klinik Kassel, Leiterin der AG „Translationale Biomarkerforschung“ der Universitätsmedizin Göttingen*

Leuchtturm-Projektverbund Parkinson: 2 Millionen-Euro-Fördersumme aus privaten Spenden für richtungsweisende Forschung in Deutschland – Bekanntgabe der geförderten Projekte

Prof. Dr. Jens Volkmann, *1. Vorsitzender der Parkinson Stiftung, Direktor der Neurologischen Universitätsklinik Würzburg, ehemaliger Vorsitzender der DPG*

Kontakt zur Pressestelle der DPG

Sandra Wilcken, c/o albertZWEI media GmbH, Tel.: +49 (0) 89 46148611; E-Mail: presse@parkinson-gesellschaft.de

Gerne unterstützen wir Sie bei Ihrer Berichterstattung, vermitteln Expert:innen und Bildmaterial. Wir freuen uns über einen Hinweis auf Ihre Veröffentlichung.

Bitte beachten Sie auch:

- [DPG-Workshop „Genetics and Biomarker in Parkinson´s Disease am 10./11. April](#)
- [Welt-Parkinson-Tag am 11. April 2025](#)

Die Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen (DPG) fördert die Erforschung der Parkinson-Krankheit und verbessert die Versorgung der Patientinnen und Patienten. Organisiert sind in der wissenschaftlich-medizinischen Fachgesellschaft Parkinson-Ärztinnen und Ärzte sowie Grundlagenforscher:innen. Die Zusammenarbeit dieser beiden Zweige ist entscheidend für die Fortschritte in Diagnostik und Therapie. Die DPG finanziert ihre Arbeit ausschließlich über Spenden. Sie kooperiert eng mit der von ihr im Jahr 2019 gegründeten Parkinson Stiftung. Jeder finanzielle Beitrag bringt die Erforschung der Parkinson-Krankheit weiter voran.
www.parkinson-gesellschaft.de

Deutsche Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen e.V. (DPG)

Hauptstadtbüro, Budapester Str. 7/9, 10787 Berlin, E-Mail: info@parkinson-gesellschaft.de